



UNTERSCHRIFTENLISTE

für den Erhalt des Tennisclub Mitte mit seiner Halle und den Außenplätzen

Der Senat von Berlin fordert vom Bezirk Mitte die Kündigung des Mietvertrages (Halle & Außenplätze) mit dem TC Mitte, Melchiorstraße 19, 10179 Berlin. Als Begründung wird angegeben, dass die Außenplätze angeblich komplett für den Neubau der Schule Adalbertstraße 53 benötigt werden. Dies alles geschieht hinter dem Rücken des Vereins, der bisher in keiner Weise einbezogen wurde.

Wir fordern daher vom Bezirk Mitte:

- Keine Kündigung des Mietvertrages des Tennisclub Mitte
- Umsetzung der Schulneubauplanungen auf Grundlage der bisherigen Beschlüsse der BVV Mitte, die den Schulneubau bei Erhalt der Außenplätze vorsehen (BVV-Beschluss DS 0334/V vom 18.05.2017)

Wir fordern vom Senat

- Offenlegung der Planungen zum Neubau der Schule Adalbertstraße 53
- Einbeziehung des TC Mitte in die Planungen des Neubaus zur Kompromissfindung
- Berücksichtigung der Voten der Betroffenenvertretung Nördliche Luisenstadt, die sich für den Erhalt der Sportflächen einsetzt

Nr	Name	Adresse (Straße, Hausnr, PLZ)	Alter	Datum, Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

Kontakt: Ina Streubel (Vereinsvorsitzende TC Mitte) & Fred Bruss (stellv. Vorsitzender TC Mitte), Melchiorstraße 19, 10179 Berlin

Die Listen mit den Originalunterschriften bitte umgehend beim TC Mitte abgeben, oder schicken an: TC Mitte, Melchiorstraße 19, 10179 Berlin

Weitere Informationen siehe Rückseite

Nr	Name	Adresse (Straße, Hausnr, PLZ)	Alter	Datum, Unterschrift
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

Hintergrundinformationen zur Unterschriftensammlung

Der Senat plant die Schule Adalbertstraße 53 abzureißen und als 4zügige Schule (ca. 600 Schüler*innen) mit Sporthalle neu zu bauen. Planungen und Umsetzungen erfolgt durch den Senat, insb. in baulicher Verantwortung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen. Konkrete Neubauplanungen (z. B.: Höhe und Tiefe Schule & Sporthalle) liegen noch nicht vor, bzw. sind bisher nicht bekannt.

Auf Grund bestehender Förderbindungen besteht für die Tennishalle eine Zweckbindung bis zum September 2030.

Nach umfassenden Diskussionen hat die Bezirksverordnetenversammlung Mitte (BVV) am 18.5.2017 mit der DS 0334/V die Rahmenbedingungen für die „Errichtung einer vierzügigen Grundschule und einer Doppelsporthalle an der Adalbertstr. 53, in 10179 Berlin“ beschlossen. Danach soll der Neubau einer 4zügigen Schule mit Sporthalle bei Erhalt der 3 Sandplätze und Doppelnutzung des Außenhartplatzes durch Verein und Schule erfolgen. An dieser Beschlusslage hat sich für den Bezirk Mitte bisher nichts geändert.

Die Betroffenenvertretung Nördliche Luisenstadt (Bürgervertretung im Sanierungsgebiet Nördliche Luisenstadt) hat sich mehrfach eindeutig für den Erhalt der Tennishalle incl. Außenplätzen ausgesprochen.

Mit Schreiben vom 24.1.2017 hat die Staatssekretärin der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, Frau Regula Lüscher, den Bezirksstadtrat für Schule, Sport und Facility Management, Herrn Carsten Spallek, aufgefordert, vorsorglich den Mietvertrag mit dem TC Mitte zum 31.12.2019 zu kündigen. Der Mietvertrag umfasst die Halle und alle Außenplätze. Als Grund wird angegeben, dass die komplette Fläche der Außenplätze für den Schulhof benötigt wird.

Die Aufgabe von Sportflächen im Land Berlin obliegt nach § 7 Abs. 2 Sportfördergesetz dem Berliner Abgeordnetenhaus. Eine diesbezügliche Diskussion und Beschlussfassung des Abgeordnetenhauses erfolgte bisher nicht.

UND: Eine Information oder gar Einbeziehung des TC Mitte erfolgte bisher in keiner Weise!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

